

CURRICULUM VITAE
Prof. Dr. MOUEZ KHALFAOUI

Forschungsschwerpunkte

- Islamisches Recht und Geschichte, Rechtsgeschichte
- Vergleichendes Recht
- Minderheitenrecht, muslimische Minderheiten im Westen
- Sozialethik, Wirtschaftsethik, Medizinethik und Arbeitsethik
- Arabische und islamische Literatur
- Religiöse Erziehung, Religionsdidaktik

Beruflicher Werdegang

2022	Berufung zum Professor für Islam in den Gegenwartsgesellschaften (abgewehrt) Universität Wien
2021–2023	Stellvertretender Direktor Zentrum für Islamische Theologie (ZITh), Universität Tübingen, Deutschland
2014–dato	Professor für Islamisches Recht Zentrum für Islamische Theologie (ZITh), Universität Tübingen, Deutschland
2014	Berufung zum Professor für Islamische Theologie (abgewehrt) Katholische Universität Leuven, Belgien
2012–2014	Juniorprofessor für islamisches Recht Zentrum für Islamische Theologie (ZITh), Universität Tübingen, Deutschland
2012–2017	Studiendekan Zentrum für Islamische Theologie (ZITh), Universität Tübingen, Deutschland
2010–2012	Diplomatischer Dienst Berlin, Deutschland
2009–2012	Wissenschaftlicher Lehrbeauftragter für Islamwissenschaft und Arabistik Freie Universität Berlin, Deutschland
2007–2009	Wissenschaftlicher Mitarbeiter Georg-Eckert-Leibniz Institut für internationale Schulbuchforschung, Braunschweig, Deutschland
Okt.–Dez. 2007	Praktikum bei der Deutschen Welle (Arabische Abteilung) Deutsche Welle, Berlin
2003–2005	Lektor für Arabisch, Lehrstuhl für westasiatische Geschichte Universität Erfurt, Deutschland

1996–2001	Produzent & Moderator Radio El Kef, Hörfunk und TV7, Tunis und El Kef, Tunesien
1992–2001	Hochschul- und Gymnasiallehrer Islamische Zivilisation, arabische Sprache und Literatur, Tunis und El Kef, Tunesien

Ausbildung

2008	Promotion, Fachbereich Islamwissenschaften Universität Erfurt, Deutschland
1998	EDV-Diplom, Informatics & Business Data Ministerium für Arbeit, Tunis, Tunesien
1998	2. Staatsexamen (Agrégation), Studienfach Islamwissenschaften und Arabistik Universität Manouba, Tunis, Tunesien
1994	Magister, Arabistik & Islamwissenschaften Nebenfächer: Philosophie, Soziologie und Geschichte, Universität Tunis I, Tunesien
1989–1995	Ausbildung Koranauslegung & Hadith Moschee Ez-Zitouna, Tunis, Tunesien
1989	Abitur – Baccalaureat Gymnasium Kalaat Khasba, Tunesien

Wissenschaftliche Aufenthalte

Jan.–März 2026	Gastprofessor Penn-State University (USA)
Okt. 2023–März 2024	Forum Transregionale Studien Berlin, Deutschland
Apr. 2019–Okt. 2020	Luxembourg School of Religion and Society (LSRS) Luxemburg
Aug.–Okt. 2017	University of Cambridge Cambridge, Vereinigtes Königreich
Aug.–Okt. 2013	Exeter University & Oxford University Exeter & Oxford, Vereinigtes Königreich
Juli–August 2006	Forschungsaufenthalt an der Princeton University Princeton, USA
Juli 2005	Wissenschaftskolleg zu Berlin Berlin, Deutschland
Okt.–Dez. 2005	British Library & School of Oriental & African Studies (SOAS) London, Vereinigtes Königreich
Jan.–Mai 2004	Nadwat al-‘ulamā’ (Lucknow), Jamia Millia Islamiyya (New Delhi) & Khuda Bakhsh Library (Patna) Lucknow, New Delhi & Patna, Indien

Okt.–Dez. 2004 École des Hautes Études Sociales
Paris, Frankreich

Preise / Förderungen

2019	Symposium am Schloss Herrenhausen, Preis der Volkswagenstiftung. Thema: Islamic Family Law in Europa and the Islamic World (gemeinsam mit Prof. Dr. Justin Jones, Oxford University).
2018	Akademie für Islam in Wissenschaft und Gesellschaft (AIWG): Finanzierung des Forschungsprojekts „Die Normativität des Korans zwischen traditionellen Deutungsansätzen und zeitgenössischer Rezeption“. Gesamtbetrag: 1.347.500 € (Laufzeit: 2018–2022).
2016	Förderinitiative des Landes Baden-Württemberg (BW) für die kleinen Fächer: Masterstudiengang Islamische Seelsorge und Soziale Arbeit (konzipiert und beantragt als Studiendekan des ZITh).
2015	DAAD-Förderprogramm für die Transformationsländer: Arbeitsethik im Islam. Betrag: 15.000 €.
2014	Förderinitiative des Landes Baden-Württemberg (BW) für die kleinen Fächer: Masterstudiengang Islamische Theologie im europäischen Kontext (konzipiert und beantragt als Studiendekan des ZITh).

Forschungsprojekte

2022–2025	Islamische Rechtsgeschichte in Nordafrika, Nahem Osten und Südasien
2012–2015	Islamische Arbeitsethik im globalen Kontext (abgeschlossen)
2014–2022	Islamisches Recht: Eine europäische Perspektive (abgeschlossen)
2015–2019	Das islamische Familienrecht in Europa (abgeschlossen)
2018–2022	Die Normativität des Korans (abgeschlossen)
2020	Säkulares Recht und religiöses Recht
2021	Genderfragen im religiösen Denken
2025-2028	Didaktik des islamischen Rechts: Vergangenheit und Gegenwart

Sprachen

- Deutsch, Arabisch, Französisch, Englisch
- Urdu (gut)
- Weitere Forschungssprachen: Osmanisch-Türkisch, Persisch

Expertise & Mitgliedschaften

- Mitbegründer der Deutschen Internationalen Gesellschaft für Theologische Studien (DEGITS)
- Gründungsmitglied des Berlin Institute for Public Theology, Humboldt-Universität zu Berlin

- Gründer der Publikationsreihe „Theologie, Bildung, Ethik und Recht des Islam“, Nomos Verlag
- Berater und Gutachter für europäische und internationale Stiftungen, darunter Avicenna Studienwerk, DAAD, Humboldt Stiftung, Porticus Stiftung, sowie politische Institutionen, darunter Deutscher Bundestag, Europäische Union und Gewerkschaft IG BCE
- Mitglied des Forums für den Vergleich der Rechtsdiskurse der Religionen (RdR), Hochschule für Jüdische Studien Heidelberg
- Mitglied der Gesellschaft für arabisches und islamisches Recht (GAIR)
- Gründungsmitglied der Tübingen School of Education
- Mitglied des Leitungsgremiums der Luxembourg School of Religion & Society (LSRS)
- Mitglied der Berlin Working Group on Legal Reality (BAR)
- Gründungsmitglied und Co-Editor-in-Chief der Zeitschrift „Campus der Theologien“